

In Bundeswehr soll gedacht werden

Hamburg. Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen hat eine erste sogenannte Denkfabrik der Bundeswehr eröffnet. Das »German Institute for Defence and Strategic Studies« (GIDS) wurde von ihr am Sonnabend bei einem Festakt auf dem Gelände der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg eingeweiht. Das Institut solle auch die Bundesregierung künftig beraten, hieß es. Aktuelle Entwicklungen und Krisen erforderten die Fähigkeit, strategisch zu denken, so von der Leyen. Als Herausforderungen nannte sie Dynamiken im transatlantischen Verhältnis, Konflikte an Europas Grenzen, aber auch den Klimawandel und Armut. Hier solle das GIDS künftig langfristige Lösungen erarbeiten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/335177.in-bundeswehr-soll-gedacht-werden.html>